

E-Carsharing für suburbane und ländliche Räume: Move About beteiligt sich an deutschem Unternehmen mobileeee™

- Sharing-Pionier Move About erwirbt Mehrheitsanteile an dem deutschen Carsharing-Anbieter mobileeee
- Move About ist einer der Vorreiter und einer der größten Anbieter im Bereich E-Carsharing und Mobility as a Service (MaaS) in Skandinavien
- Ziel ist der Ausbau eines europäischen Netzes für E-Carsharing

03.11.2021, Frankfurt/Main. Der norwegisch-schwedische Carsharing-Anbieter Move About hat sich signifikant am deutschen Anbieter-Äquivalent mobileeee beteiligt. Das Ziel der Zusammenarbeit ist der Ausbau eines europäischen Netzes für vollelektrisch betriebene Carsharing-Möglichkeiten. Mit stationsbasierten Co-Sharing-Lösungen für elektrische Zwei- und Vierräder bietet mobileeee moderne Mobilitätslösungen für Kommunen, Unternehmen sowie für Quartiers- und Immobilienbetreiber. Der Fokus von mobileeee liegt hier insbesondere auf dem suburbanen und ländlichen Raum.

“Wir haben klare Wachstumsambitionen und das bedeutet, dass wir uns außerhalb der nordischen Region ernsthaft auf die Landkarte setzen” sagt Move About-CEO Morten von Krogh “mobileeee hat die gleiche Philosophie wie wir, mit einem Modell, das einfach in unser bereits bestehendes Modell implementiert werden kann”.

Durch die Beteiligung an mobileeee sichert sich Move About einen Fuhrpark von circa 500 Elektroautos auf dem deutschen Markt und einen Kundenstamm, der sowohl aus Privat- als auch aus Firmenkunden besteht. Damit verdoppelt das Move About seinen gesamten Elektroauto-Fuhrpark auf rund 1.000 Fahrzeuge unterschiedlichster Preisklassen und Marken.

“Für uns geht es darum, sinnvolle und bedarfsgerechte Einsatzgebiete zu entwickeln, in denen Carsharing einen großen praktischen und wirtschaftlichen Mehrwert für alle bildet. Viele Menschen, die in städtischen Randgebieten leben, wünschen sich einen einfachen Zugang zu mehr individueller Mobilität im Alltag, wollen aber nicht die Arbeit und die Kosten eines eigenen Autos auf sich nehmen” erklärt von Krogh.

Mobileeee setzt hier mit der Bereitstellung stationsbasierter E-Car- und E-Bike-Sharingsysteme für den öffentlichen, privaten und exklusiven Betrieb an. Zudem ermöglicht der Carsharing-Anbieter sogenannte “Mischformen” mithilfe von innovativen Mietprinzipien. So können Kunden mobileeees Co-Sharing-Lösungen nicht nur stundenweise, sondern auch ausschließlich während vorher vereinbarter Kernzeiten nutzen. In der Zwischenzeit können die Fahrzeuge öffentlich zugänglich gemacht werden. Dieses Angebot ist besonders für Betriebe und Unternehmen interessant, die ihren Mitarbeitenden effiziente Fortbewegungsmöglichkeiten an Home- oder Mobile- Office- Tagen eröffnen möchten. Die Flotten sind so sehr flexibel und günstig buchbar.

Um mehr Benutzerfreundlichkeit zu gewährleisten, stellt mobileeee zudem eine einfach bedienbare Buchungsplattform über Web/App zur Reservierung und Freischaltung von Fahrzeugen zur Verfügung. Die digitale Abrechnung (zum Beispiel auch über Nutzungscoupons) ermöglicht Nutzern des Weiteren eine einfache und komfortable Prozessabwicklung.

Über mobileeee

Einfache, effiziente, emissionsfreie E-Carsharing-Möglichkeiten für jeden - die vier e's im Markennamen stehen für zukunftsgeradete Mobilitätslösungen bis hin zu einer echten Wende. Mobileeee hat 2016 den Frankfurter Gründerpreis gewonnen und entwickelt seit 2017 intelligente Lösungen für die alltägliche Nah-Mobilität. Dabei etabliert das Unternehmen mit Sitz in Frankfurt/Main mit seinem Shared-Mobility Ökosystem nachhaltige Angebote, insbesondere für suburbane und ländliche Regionen. Zudem bietet mobileeee Städten, Unternehmen und Institutionen eine Möglichkeit, eigene Mobilitätsangebote zu erstellen und zu betreiben. Mehr Informationen unter www.mobileeee.de

Pressekontakt:

M3E GmbH	Dr. Christian Milan
Metzer Straße 14	info@m3e-communications.com
10405 Berlin	030 / 403 672 121

